Posaunenchor feiert markantes Jubiläum mit Konzert und Festgottesdienst

Musizieren zur Ehre Gottes

Vor 50 Jahren gegründet – Mittlerweile 24 Aktive – Langjährige Mitglieder geehrt

HERBRECHTINGEN (ms). 50 Jahre ist es her, dass sich fünf junge Leute in der Sakristei der Herbrechtinger Klosterkirche versammelten, um ein Blechblasinstrument zu erlernen. Im Laufe der Jahre erwuchs daraus ein Bläserchor, der mittlerweile 24 aktive Musiker umfasst und fest in das Gemeindeleben integriert ist.

Anlässlich seines Jubiläums veranstaltete der Posaunenchor ein Festwochenende. Den Anfang machte am Samstagabend ein Konzert in der gut besuchten Klosterkirche. Dirigent Ernst Bosch hatte mit seinen Bläsern ein abwechslungsreiches Programm einstudiert. Das Repertoire umfasste traditionelles und modernes Liedgut. Vom Choral bis zum Ragtime war alles dabei.

Das Publikum, darunter auch viele ehemalige Chormitglieder, konnte sich von den hohen musikalischen Fähigkeiten der Blechbläser überzeugen. Dass diese sich fast ein Jahr auf ihr Fest vorbereitet hatten, war der präzisen und sauber intonierten Darbietung anzumerken. Hervorzuheben ist dabei Reiner Junginger, der wie gewohnt mit seiner Oberstimme den Musikstücken besonderen Glanz verlieh.

Glücklich kann sich der Chor schätzen, dass er mit Stephanie Hessling eine begabte Organistin in seinen Reihen hat. Bei ihrem Orgelsolo Symphonie Nr. 5 von Charles-Marie-Widor, einem bekannten Bravourstück aus der französischen Romantik, musste sie im wahrsten Sinne des Wortes alle Register ziehen.

Dass Posaunen- und Orgelklänge sich gut ergänzen können, wurde bei der schottischen Volksweise Highland Cathedral deutlich. Hier zeigte sich besonders, dass die Bläser auch in der Dynamik gut variieren können. Die Klosterkirche war von den monumentalen Klängen erfüllt und dass Publikum honorierte die Leistung mit lang anhaltendem Beifall. Mit der Zugabe „Der Tag mein Gott ist nun vergangen" verabschiedete sich der Chor zunächst.

Am Sonntagmorgen ging es schon frühzeitig mit einem Festgottesdienst weiter. Ernst Bosch machte in seiner Begrüßung deutlich, dass der Dienst an der Gemeinde, das Musizieren zur Ehre Gottes im Zentrum der Posaunenchorarbeit steht. Im Gottesdienst wurde das dadurch unterstrichen, dass die Bläser nicht nur Musikstücke zum Besten gaben, sondern auch einige Gemeindelieder begleiteten.

Der Predigt von Pfarrer Scholl schloss sich die Ehrung langjähriger Mitglieder an. Christian und Jochen Pohl wurden für 20, und Matthias Schmidt für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft geehrt. Nahezu von der ersten Stunde an hielten Karl Junginger und Artur Ruff dem Chor die Treue. Beide erhielten vom Evangelischen Jugendwerk Württemberg die goldene Ehrennadel für 50 Jahre aktive Bläserarbeit.

Karl Junginger nutzte die Gelegenheit, Ernst Bosch für 36 Jahre unermüdlichen Einsatz als Leiter des Posaunenchors zu danken. Bläser und Besucher würdigten dessen Leistung mit kräftigem Applaus.

Bürgermeister Dr. Bernd Sipple zeigte sich von der Bläsermusik bewegt. Er dankte den Chormitgliedern für deren ehrenamtliches Engagement in der Gemeinde Herbrechtingen insbesondere beim Weihnachtsmarkt. Pfarrer Wilfried Scholl bedankte sich bei den Aktiven für ihren Dienst in der Gemeinde und überreichte im Namen der Kirchengemeinde einen Gutschein für ein neues Instrument. Verbunden damit ist die Hoffnung, dass noch viele junge Leute den Weg zum Posaunenchor finden.

Damit die Konzert- und Gottesdienstbesucher eine bleibende Erinnerung an das Jubiläum mit nach Hause nehmen konnten, wurde eine Festschrift erstellt, die viele Erinnerungen an die vergangenen Jahrzehnte wieder ins Leben rief. Die Jubiläumsfeierlichkeiten enden am 17. Dezember mit dem Konzert von Germann Brass, dem besten deutschen Blechbläserensemble, in der evangelischen Kirche. Karten sind im Ticketshop des Pressehauses in Heidenheim erhältlich.

Urkunden überreicht wurden zum Jubiläum des Posaunenchores von Chorleiter Ernst Bosch. Auf dem Bild von links: Reiner Junginger, Gerhard Schmidt, Andreas Thumm, Stefan Schöngart, Martin Junginger, Peter Hager, Heinrich Schmidt, Stephanie Hessling, Matthias Schmidt, Jutta Rabus, Christian Pohl, Heike Thumm, Gerhard Griasch, Karl Junginger, Artur Ruff, Rudi Schlumberger, Reiner Heinrich und Ernst Bosch. Fotos: dr